Feldtelegraphenabteilung im Krieg gegen Frankreich

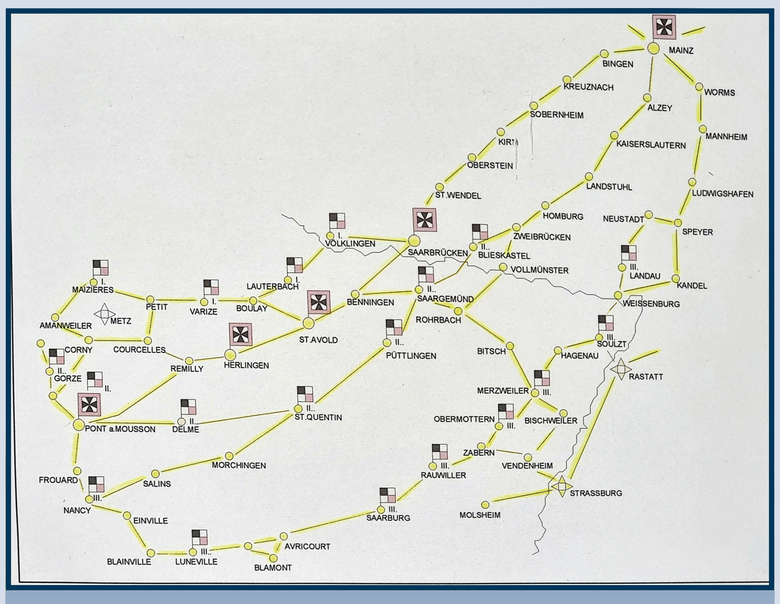
16.07.1870

Mobilmachung von einer württembergischen, 2 bayerischen und 7 preußischen Feld-Telegraphenabteilungen sowie von einer bayerischen und 5 preußischen Etappen-Telegraphenabteilungen zum Kriege gegen Frankreich.

Wilhelm I (1797-1888)
seit 1861 König von Preußen

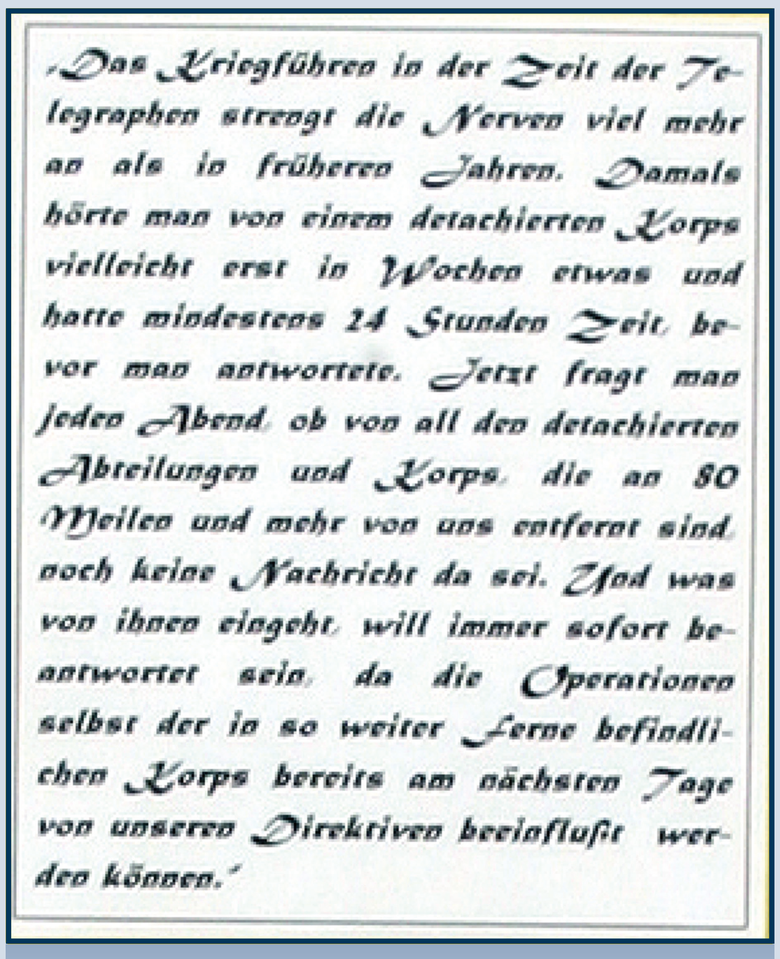
Otto Graf von Bismarck (1815 -1898)
seit 1862 Preußischer Ministerpräsident

General Helmuth Graf von Moltke (1800-1891)
seit 1857 Chef des Generalstabes



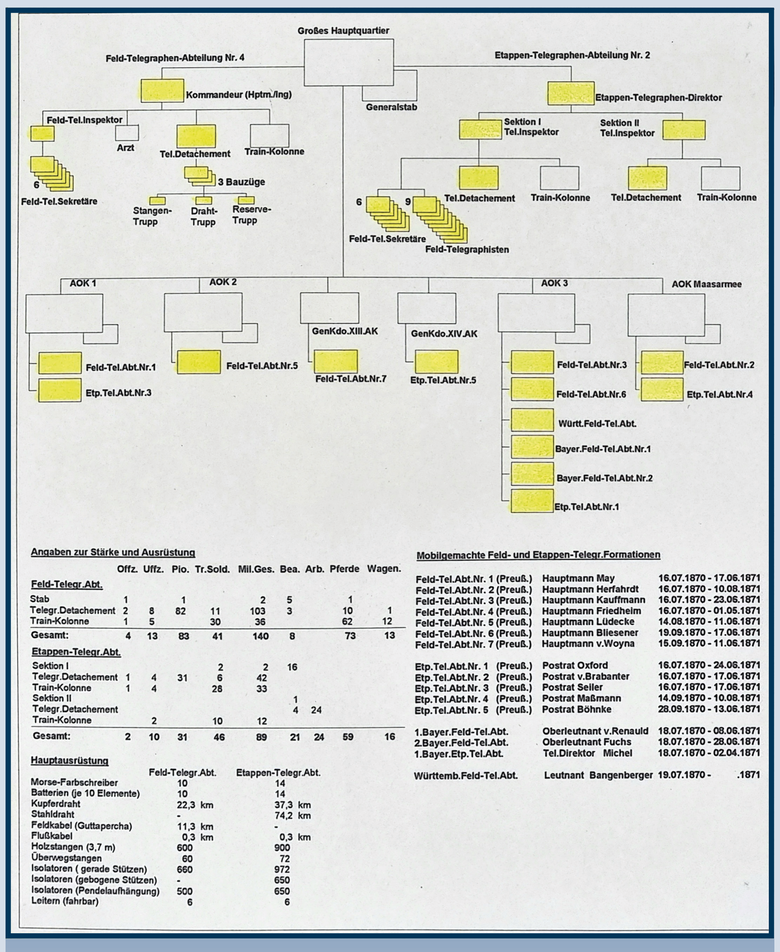
Die Stammleitungen der deutschen Armeen
in der ersten Kriegsphase

Nach den „Grundzügen der Militärtelegraphie“ von 1867 hatten die Feld-Telegraphenabteilungen die Verbindungen des jeweiligen Hauptquartiers mit den Generalkommandos herzustellen und die Etappen-Telegraphenabteilung das Hauptquartier mit dem Staats-Telegraphennetz zu verbinden. Die Staats-telegraphie sollte der Etappenabteilung auf dem Fuße folgen, die flüchtig hergestellten Leitungen stabilisieren und die Feldstationen übernehmen.



„Das Kriegführen in der Zeit der Telegraphen strengt die Nerven viel mehr an als in früheren Jahren. Damals hörte man von einem detachierten Korps vielleicht erst in Wochen etwas und hatte mindestens 24 Stunden Zeit, bevor man antwortete. Jetzt fragt man jeden Abend, ob von all den detachierten Abteilungen und Korps, die an 80 Meilen und mehr von uns entfernt sind, noch keine Nachricht da sei. Und was von ihnen eingeht, will immer sofort beantwortet sein, da die Operationen selbst der in so weiter Ferne befindlichen Korps bereits am nächsten Tage von unseren Direktiven beeinflußt werden können.“

Tagebucheintrag eines preußischen Generalstabsoffiziers
vom 3.Dezember 1870
(Quelle: Verdy du Vernois;
Im Großen Hauptquartier 1870/71, Berlin 1895)



Angaben zur Stärke und Ausrüstung

	Offz.	Uffz.	Pio.	Tr.Sold.	Mil.Ges.	Bea.	Arb.	Pferde	Wagen.
Feld-Telegr.Abt.									
Stab	1		1		2	5		1	
Telegr.Detachement	2	8	82	11	103	3		10	1
Train-Kolonne	1	5		30	36			62	12
Gesamt:	4	13	83	41	140	8		73	13
Etappen-Telegr.Abt.									
Sektion I				2	2	16			
Telegr.Detachement	1	4	31	6	42				
Train-Kolonne	1	4		26	33				
Sektion II						1			
Telegr.Detachement						4	24		
Train-Kolonne		2		10	12				
Gesamt:	2	10	31	46	89	21	24	59	16

Hauptausrüstung

	Feld-Telegr.Abt.	Etappen-Telegr.Abt.
Morse-Farbschreiber	10	14
Batterien (je 10 Elemente)	10	14
Kupferdraht	22,3 km	37,3 km
Stahldraht	-	74,2 km
Feldkabel (Guttapercha)	11,3 km	-
Flußkabel	0,3 km	0,3 km
Holzstangen (3,7 m)	600	900
Überwegstangen	60	72
Isolatoren (gerade Stützen)	660	972
Isolatoren (gebogene Stützen)	-	650
Isolatoren (Pendelaufhängung)	500	650
Leitern (fahrbar)	6	6

Mobilgemachte Feld- und Etappen-Telegr.Formationen

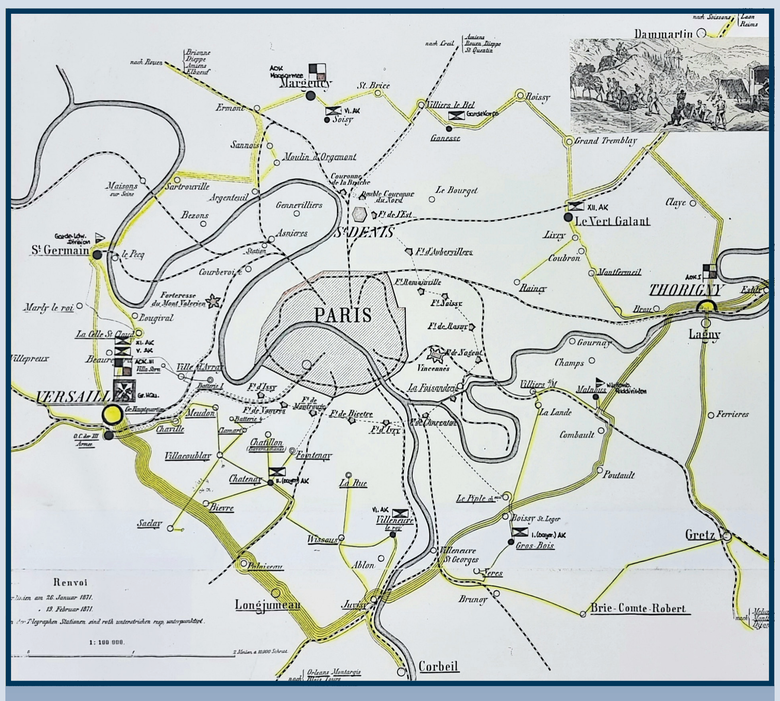
Feld-Tel.Abt.Nr. 1 (Preuß.)	Hauptmann May	16.07.1870 - 17.06.1871
Feld-Tel.Abt.Nr. 2 (Preuß.)	Hauptmann Herfahrdt	16.07.1870 - 10.08.1871
Feld-Tel.Abt.Nr. 3 (Preuß.)	Hauptmann Kauffmann	16.07.1870 - 23.06.1871
Feld-Tel.Abt.Nr. 4 (Preuß.)	Hauptmann Friedheim	16.07.1870 - 01.05.1871
Feld-Tel.Abt.Nr. 5 (Preuß.)	Hauptmann Lüdecke	14.08.1870 - 11.06.1871
Feld-Tel.Abt.Nr. 6 (Preuß.)	Hauptmann Bliesener	19.09.1870 - 17.06.1871
Feld-Tel.Abt.Nr. 7 (Preuß.)	Hauptmann v.Woyna	15.09.1870 - 11.06.1871
Etp.Tel.Abt.Nr. 1 (Preuß.)	Postrat Oxford	16.07.1870 - 24.06.1871
Etp.Tel.Abt.Nr. 2 (Preuß.)	Postrat v.Brabanter	16.07.1870 - 17.06.1871
Etp.Tel.Abt.Nr. 3 (Preuß.)	Postrat Seiler	16.07.1870 - 17.06.1871
Etp.Tel.Abt.Nr. 4 (Preuß.)	Postrat Maßmann	14.09.1870 - 10.08.1871
Etp.Tel.Abt.Nr. 5 (Preuß.)	Postrat Böhnke	28.09.1870 - 13.06.1871
1.Bayer.Feld-Tel.Abt.	Oberleutnant v.Renauld	18.07.1870 - 08.06.1871
2.Bayer.Feld-Tel.Abt.	Oberleutnant Fuchs	18.07.1870 - 28.06.1871
1.Bayer.Etp.Tel.Abt.	Tel.Direktor Michel	18.07.1870 - 02.04.1871
Württemb.Feld-Tel.Abt.	Leutnant Bangenberger	19.07.1870 - .1871

Zuordnung der Feld- und Etappen-Telegraphenabteilungen
(Stand: 28.09.1870)

Vom 16. Juli 1870 – dem ersten Mobilmachungstag – bis zum 28. September 1870 waren insgesamt 10 Feld-Telegraphenabteilungen (7 preußische, 2 bayerische und 1 württembergische) sowie 6 Etappen-Telegraphenabteilungen (5 preußische und 1 bayerische) formiert und den Kommandobehörden zugeordnet worden. Chef der Militärtelegraphie im Großen Hauptquartier war Oberstleutnant Meydam, der seit 1. Januar 1870 ständiger Stellvertreter des Generaldirektors der Telegraphie des Norddeutschen Bundes, Oberst von Chauvin, war.

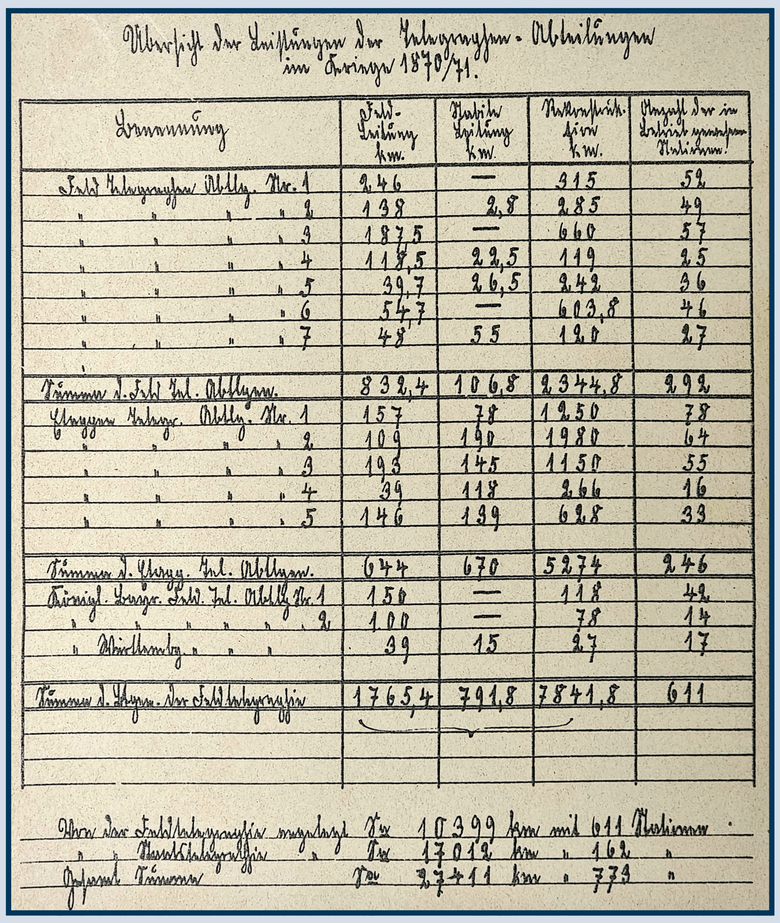
Bayerische Feld-Telegraphenstation in Chatenay

Bei der Errichtung des Belagerungs-netzes um Paris hatte man die Morseapparate aus den Stationswagen ausgebaut und in geeigneten Gebäuden so z.B. auch in Chatenay, dem Standort des Hauptquartiers des II. (bayer.) Armee stationäre Anlagen installiert.



Das deutsche Telegraphennetz bei der Belagerung von Paris

Während die Feld-Telegraphenabteilungen dem schnellen Vormarschtempo der Truppen in der Regel nicht folgen konnten, ergaben sich in Phasen relativer Ruhe – wie z.B. bei der Belagerung fester Plätze – gute Möglichkeiten für den Einsatz der Militärtelegraphie. Zum Beispiel wurde bei der Belagerung von Paris eine 85 km lange Ringleitung um die Stadt gebaut. Die Arbeiten begannen am 19. September 1870.



Übersicht der Leistungen der Telegraphen-Abteilungen im Kriege 1870/71.

Benennung	Feld-Leitung km.	Etappen-Leitung km.	Telegraphirte Depeschen km.	Anzahl der in Betrieb gewesenen Stationen
Feld Telegraphen Abtlg. Nr. 1	246	—	315	52
„ „ „ „ 2	138	2,8	285	49
„ „ „ „ 3	187,5	—	660	57
„ „ „ „ 4	118,5	22,5	119	25
„ „ „ „ 5	397	26,5	242	36
„ „ „ „ 6	547	—	603,8	46
„ „ „ „ 7	48	55	120	27
Summe d. Feld Tel. Abtlgen.	832,4	106,8	2344,8	292
Königen Etappen Abtlg. Nr. 1	157	78	1250	78
„ „ „ „ 2	109	190	1980	64
„ „ „ „ 3	193	145	1150	55
„ „ „ „ 4	39	118	266	16
„ „ „ „ 5	146	139	628	33
Summe d. Königl. Etap. Tel. Abtlgen.	644	670	5274	246
Königl. Bayer. Feld Tel. Abtlg. Nr. 1	150	—	118	42
„ „ „ „ 2	100	—	78	14
„ Württemberg. „ „	39	15	27	17
Summe d. Königl. Bayer. Württ. Feldtelegraphen	1654	791,8	7841,8	611
Hier der Feldtelegraphen zusammen				
Hier der Etappentelegraphen zusammen				
Gesamte Summe				

Hier der Feldtelegraphen zusammen zu 10399 km mit 611 Stationen.
„ Etappentelegraphen „ zu 1701,2 km „ 162 „
Gesamte Summe zu 3741,1 km „ 773 „

Die Leistungen der deutschen Militärtelegraphie 1870/71

Eine von der Staats-Telegraphendirektion verfasste Aufstellung der während des Krieges von der preußisch-deutschen Militärtelegraphie erbrachten Leistungen